

Kniehebelpresse (Clampresse)

Gebrauchsanleitung:

Schließen Sie die Transferpresse zuerst an den Stromkreis an und betätigen Sie den Generalschalter „Power“. Stellen Sie jetzt den Druck ein, mit dem der Hebel auf die Druckfläche presst. Diesen können Sie durch das Drehen der Schraube auf der Rückseiten der Maschine regulieren (Erhöhen des Drucks: Im Uhrzeigersinn, Verringern des Drucks: Gegen den Uhrzeigersinn).

Platzieren Sie nun das Material auf der unteren Druckplatte und darauf das Foto oder etwa ein Strasssteinmotiv zum Drucken, welches immer spiegelverkehrt auf einer Transferfolie angebracht ist. Bei einem Foto ziehen Sie die Folie erst nach dem Drucken ab. Bei einem Strasssteinmotiv ziehen die Schutzfolie vorher ab. Die Transferfolie auf der sich die Strasssteine spiegelverkehrt befinden, wird ebenfalls erst nach dem Druckvorgang abgezogen. Tipp: Waschen Sie neue Textilien vor dem Bedrucken, denn diese besitzen eine Imprägnierung.

Legen Sie stets zwischen den Stoff und der Transferpresse Backpapier oder ähnliches, da ansonsten die Druckplatten beschädigt werden können.

Jetzt stellen Sie die Temperatur auf der digitalen Anzeige an der linken Seite der Transferpresse ein. Drücken Sie dafür „SET“ und dann anschließend „^“ oder „v“ um die Temperatur zu erhöhen bzw. zu verringern. Nun stellen Sie die Zeit auf der linken Seite der Transferpresse ein. Drücken Sie dafür wieder „SET“ und anschließend „^“ oder „v“ um die Zeit zu erhöhen bzw. zu verringern. Die Zeit sowie die Temperatur richten sich natürlich nach dem Material das bedruckt werden soll (Angaben siehe Seitenende).

Es dauert einige Minuten bis die Maschine die gewünschte Temperatur erreicht hat, die dann während des gesamten Druckvorgangs aufrecht erhalten wird. Erhitzt sich die Heizplatte nicht, überprüfen Sie den Stromkreis.

Drücken Sie nun den Druckhebel soweit herunter wie möglich. Nun pressen Sie das zu bedruckende Material so lange bis ein Geräusch von der Maschine ertönt. Lassen Sie die Maschine jetzt ein wenig auskühlen, bevor Sie das Material herausnehmen, dann können Sie sehen, ob alles fest aufgedruckt wurde.

Ist die Farbe des aufgedruckten Bildes zu hell, war die eingestellte Zeit möglicherweise zu kurz. Wiederholen Sie den Vorgang dann nochmals unter Angabe eines längeren Zeitraums. Ist das Bild unscharf oder hat es Risse, war der angegebene Zeitraum möglicherweise zu lang und es kann daher zum Verlaufen der Tinte gekommen sein. Drucken Sie ein neues Shirt unter Angabe eines kürzeren Zeitraums. Befinden sich weiße Flecken auf dem aufgedruckten Bild, so wurden nicht alle Stellen gleichmäßig gepresst, da das Material wahrscheinlich nicht richtig auf der Druckfläche lag. Beim Drucken von Strasssteinmotiven können Sie nach dem Druckvorgang mit dem Fingernagel leicht an die Steine drücken, verrutschen diese, wiederholen Sie den Pressvorgang.

Nun wird die Transferfolie von den Strasssteinen oder dem Foto abgezogen. Sollten im Fall der Strasssteine noch Steine an der Folie haften, legen Sie diese einzeln auf das Shirt und pressen es erneut ca. 15 Sekunden.

Generell ist es zu empfehlen, das Shirt nach dem Vorgang noch einmal linksherum zu pressen, um ein besseres Druckergebnis zu erhalten.

Nun können Sie das Material, etwa ein T-Shirt sofort tragen. Beachten Sie bitte, dass T-Shirt stets nur bei 30°C und linksherum zu waschen.

Wichtige Hinweise:

1) Individuelle Temperatur- und Zeiteinstellungen verschiedener Materialien

Für Metall:

- Beträgt die einzustellende Temperatur 170°C – 200°C.
- Die einzustellende Zeit beläuft sich auf ca. 20 - 40 Sekunden.

Für Porzellan:

- Beträgt die einzustellende Temperatur 200°C – 220°C.
- Die einzustellende Zeit beläuft sich auf ca. 120 - 150 Sekunden.

Für Textilien:

- Beträgt die einzustellende Temperatur 120°C – 140°C.
- Die einzustellende Zeit beläuft sich auf ca. 15 - 20 Sekunden.